



## VACCINES CLUB

Online Vortrag mit anschließender  
Diskussion und kniffligen Impffragen

Jetzt anmelden



## Erfolgreiches Impfen in der gynäkologischen Praxis

### Teil 2: Ihre Fragen zu Impfungen bei Frauen

PD Dr. Kerstin Ludwig, Dr. Andreas Reimann, Dr. Michael Saefel

Wichtige Impfungen in der Jugend sind HPV, Pertussis, Hepatitis B und Meningokokken. Zur Vorsorge, spätestens bei Kinderwunsch, stehen Masern, Röteln und Varizellen im Vordergrund. Für die Schwangere und ihr Kind sind Influenza und Pertussis essenziell. Die reife Frau profitiert von der Impfung gegen Influenza, Pneumokokken, Pertussis und Zoster.

Auch bei Fernreisen und Fragen zur Prophylaxe kann die gynäkologische Praxis optimal auf die Bedürfnisse von Frauen in jedem Lebensalter eingehen.

Im Wesentlichen verfügen wir über „Lebendimpfstoffe“ und „inaktivierte Impfstoffe“. Erstere sind sehr effektiv, können aber in der Schwangerschaft nicht eingesetzt werden. Inaktivierte Impfstoffe sind grundsätzlich immer möglich, wenn keine Allergie gegen Inhaltsstoffe besteht und sie bisher gut vertragen wurden. Lebendimpfstoffe können untereinander gleichzeitig, oder mit vier Wochen Abstand verabreicht werden. Inaktivierte Impfstoffe sind beliebig kombinierbar. Bei vorliegender Immunschwäche sind Lebendimpfungen meist zu vermeiden und bei inaktivierten Impfstoffen der Erfolg unsicher bzw. zu kontrollieren (Epidemiologisches Bulletin 34/2020).

Alle aktuellen Impfeempfehlungen und Antworten auf Impffragen finden sie auf [www.rki.de](http://www.rki.de). Insbesondere im alljährlich erscheinenden Epidemiologischen Bulletin 34 (z.B. 34/2020) und natürlich auf [www.impfakademie.de](http://www.impfakademie.de)

### Vaccines Club – jeden Dienstag

Auf [www.impfakademie.de/vaccinesclub](http://www.impfakademie.de/vaccinesclub) finden Sie:

- Alle kommenden Themen
- Weiterführende Infos und Zusammenfassungen
- Fortbildungsmöglichkeiten für die Praxis